

öffentlich  nicht öffentlich

Düsseldorf, 29.10.2025

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
der Bezirksvertretung 4**

An den  
Bezirksbürgermeister  
des Stadtbezirks 4

**Antrag  
zur Sitzung der Bezirksvertretung 4 am 12.11.2025**

**Betrifft:**

Radleitroute 2 überprüfen und verbessern, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

**Antrag:**

Wir bitten die Bezirksvertretung 4, folgendes zu beschließen:

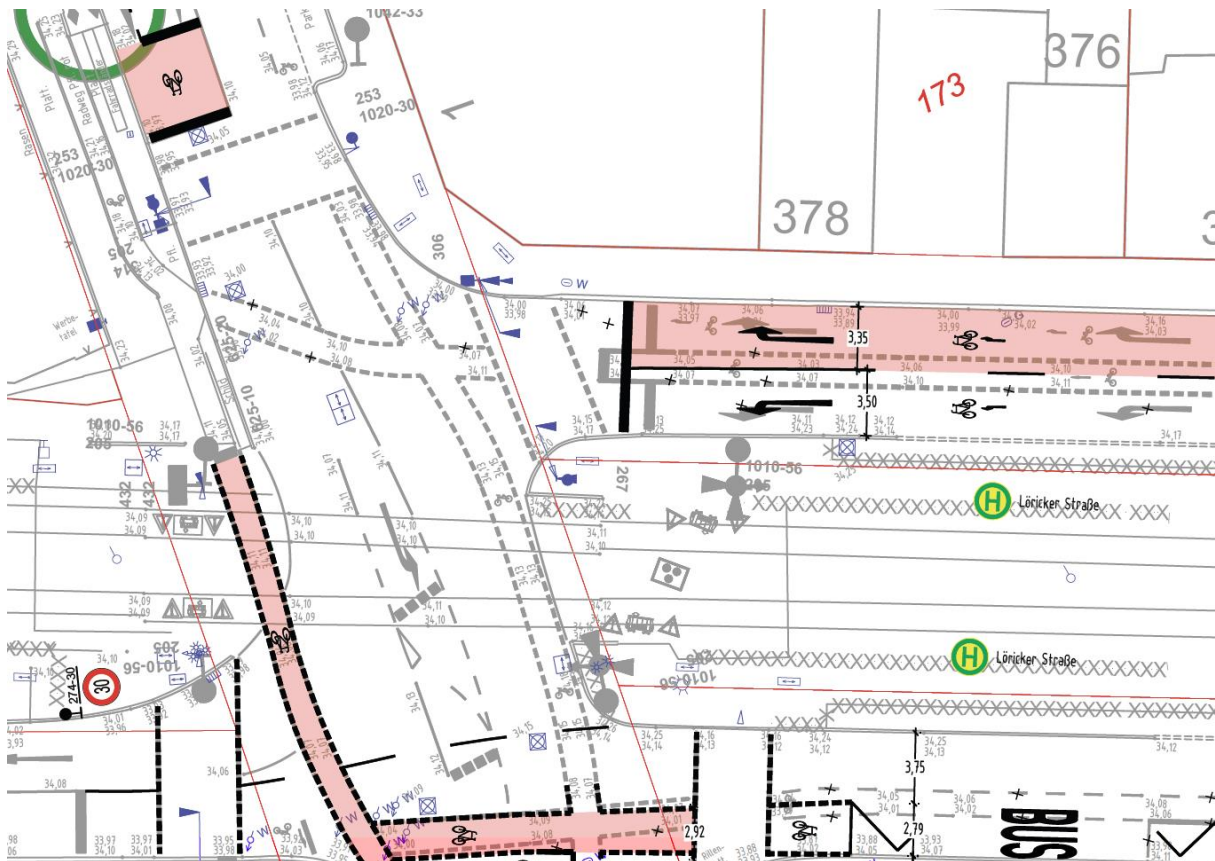
1. Radverkehr Linksabbiegen an der Ecke Hansaallee/Löricker Straße:  
Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss soll die Verwaltung beauftragen, damit das Linksabbiegen an der Ecke Hansaallee/Löricker Straße überprüft wird und Verbesserungen vorgenommen werden, um die Gefahr von Zusammenstößen mit der Rheinbahn zu vermeiden.
2. Abschnitt zwischen Böhlerstraße und Löricker Straße verbessern:  
Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss soll die Verwaltung beauftragen, damit der gewünschte Mischverkehr mit Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h und Überholverbot von Radfahrenden für alle ersichtlich ist.
3. Haltemöglichkeiten für Autos bei der Packstation an der Hansaallee 346:  
Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss soll prüfen lassen, ob es in der Nähe der Packstation eine Möglichkeit gibt eine Anlieferungs-/Kurzhalte-Parkfläche einzurichten. Auf dem Radweg halten vermehrt Fahrzeuge, da es bei der Packstation keine Möglichkeit zum regulären Halten gibt.
4. Anwohnerparkplätze auf der Hansaallee zwischen Grevenbroicher Weg und Löricker Straße:  
Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss soll prüfen lassen, ob die Parkplätze zwischen Grevenbroicher Weg und Löricker Straße auf der Hansaallee als Anwohnerparkplätze ausgewiesen werden können, damit die Parkplätze nur von Anwohnenden genutzt werden können.

## Begründung:

Um das Radfahren sicherer zu machen, sind insbesondere folgende Abschnitte der Radleitroute 2 verbesserungswürdig:

Linksabbiegen an der Ecke Hansaallee/Löricker Straße sollte besser geregelt werden: Wie man der Zeichnung (siehe unten) entnehmen kann, können Radfahrende auch als Linksabbiegender auf der Fahrbahn fahren. Dies ist aktuell nicht erkennbar und das Piktogramm eines Fahrrads fehlt auf der Fahrbahn. Stattdessen werden Radfahrende auf der Linksabbiegerspur zur Kreuzung und auf der anderen Seite an die kleine Fahrradampel geführt. Die nicht eindeutige Bodenmarkierung vor der Fahrradampel führt zu gefährlichen Situationen, wenn von links oder rechts die Bahn kommt. Würden Radfahrende mit dem Autoverkehr geführt, ermöglicht die grüne Ampel eine sichere Querung der Gleise.

Siehe Auszug aus der Zeichnung zur Planung aus der damaligen Verwaltungsvorlage.



Abschnitt auf der Hansaallee zwischen Böhlerstraße und Löricker Straße verbessern: Hier wird der Radverkehr im Mischungsprinzip auf der Fahrbahn mit dem Kfz-Verkehr geführt, was eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h erleichtern soll. Dieses Prinzip ist weder für Autofahrende noch Radfahrende ausreichend erkennbar und führt zu Konflikten und gefährlichen Überholmanövern von Autofahrenden.